



## Medienmitteilung

Nr. 07/ 2012

### Leipziger Diakonissenkrankenhaus nun mit eigener Dialyseeinheit

Dienstag, 10. April 2012 – **Leipzig** (dkl). Mit einer neuen Dialyseeinheit erweitert das Leipziger Diakonissenkrankenhaus seine Behandlungsmöglichkeiten. Davon profitieren seit Anfang April 2012 dialysepflichtige Patienten, die sich in der medizinischen Einrichtung im Leipziger Westen in stationärer Behandlung befinden.

„Durch die direkte Unterbringung der Dialyseeinheit der Gemeinschaftspraxis Dr. Matthias Anders/ Ingolf Bast auf unserer Station entfällt für die Patienten der erforderliche Transport mit dem Krankenwagen in die alte Dialyse“ erläutert **Geschäftsführer Pfarrer Hans-Christoph Runne**. Zudem befinden sich die Patienten nun unter kontinuierlicher medizinischer Überwachung. „Erforderliche Untersuchungen können während der Dialyse vorgenommen werden“, nennt der zuständige **Chefarzt Dr. med. Olaf Richter** einen weiteren Vorteil. So verkürze sich die Dauer des Krankenhausaufenthaltes.

Gerade bei kritisch kranken Patienten zeigen sich nach den Worten des Chefarztes die Vorteile der neuen Einrichtung. Diese Patienten müssten den für sie strapaziösen und bei laufenden Medikamentenperfusoren auch risikoträchtigen Transport nicht mehr über sich ergehen lassen.

Für Dr. Richter stellt die Dialyseeinrichtung zugleich einen wichtigen Meilenstein bei der weiteren Profilierung der Klinik für Gefäßchirurgie dar. „In den letzten zwei Jahren konnten wir die Dialyseshuntchirurgie deutlich auf- und ausbauen“, betont der ausgewiesene Experte für Gefäßchirurgie. Das Team in der neu aufgebauten Klinik des Diakonissenkrankenhauses habe seitdem über 800 shuntchirurgische Eingriffe vorgenommen.

Mit einem Shunt werden in der Medizin zwei natürlich getrennte Gefäße kurzgeschlossen, um einen Flüssigkeitsübertritt zu ermöglichen. „Immer häufiger



handelt es sich dabei auch um komplizierte Wiederholungseingriffe“, berichtet Dr. Richter. So seien in über 150 Fällen so genannte Kunststoffbypässe als Ergänzung zu den körpereigenen Venen implantiert worden.

„Um eine ganzheitliche gefäßmedizinische Behandlung der Dialysepatienten zu gewährleisten, besteht eine sehr enge Kooperation mit der am Haus ansässigen Angiologiepraxis PD Dr. Christof Rühlmann/ Dr. Kathrin Wittig“, ergänzt Pfarrer Runne. Die Angiologen würden Patienten im Bedarfsfall weiter untersuchen und durch Katheter versorgen.

„Ich freue mich, dass jetzt eine sehr gute Lösung für die Dialyseanbindung gefunden werden konnte“, unterstreicht Dr. Richter. Und das vorfristig, denn vorgesehen war die Einbindung einer Dialyseeinrichtung zeitgleich mit der für den Sommer 2012 geplanten Eröffnung des neuen Ärztehauses.

Für den Gefäßchirurgie-Experten Richter bedeutet die Möglichkeit der Dialyse im eigenen Haus zugleich, dass der Standort Diakonissenkrankenhaus sich der demographischen Entwicklung mit zunehmend älteren und kränkeren Patienten stellt. Die Patienten können so an einem zentralen Standort eine `Rundumversorgung` erhalten.

„Die Einbindung der Dialyse soll nur ein erster Schritt in Richtung verbesserter Altersmedizin sein“, ergänzt **Christoph Möllering, Geschäftsführer** des Diakonissenkrankenhauses, „weitere Pläne zur Entwicklung auf diesem Gebiet setzen wir gegenwärtig um.“ Der Ausbau einer geriatrischen Station für Akutgeriatrie und geriatrische Frührehabilitation ist im Gange.

Die Klinik für Gefäßchirurgie am Leipziger Diakonissenkrankenhaus besteht seit Mai 2010. In den vergangenen zwei Jahren setzte das Team um Chefarzt Dr. med. Olaf Richter insbesondere Maßstäbe bei der gefäßchirurgischen Versorgung von Patienten mit Aortenaneurysmen, Carotisstenosen sowie in der Behandlung der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (pAVK), der so genannten Schaufensterkrankheit. Durch die bestehende gefäßchirurgische 24-Stunden-Dienstbereitschaft ist auch im Notfall jederzeit kompetente Hilfe möglich.

## **Kontakt**

Pfarrer Hans-Christoph Runne, Geschäftsführer  
+49 341 4443511

Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig  
Georg-Schwarz-Straße 49  
04177 Leipzig

Mail: [hchristoph.runne@diako-leipzig.de](mailto:hchristoph.runne@diako-leipzig.de)